

Hitchcock-Finale zum Saisonschluss

In der 3. Runde der Schwyzer Kantonalen Veteranen-Gruppenmeisterschaft 300 Meter kam es überraschend zum Zusammenschluss an der Spitze.

Vor dem entscheidenden dritten Durchgang (1. August bis 30. September) schien die Titelverteidigung der FSG Ried-Muotathal mit fünf Punkten Vorsprung nur noch Formsache zu sein. Doch die alten Kämpen der GS Schübelbach machten es mit dem Rundenbestresultat von 293 nochmals ganz spannend, während sich die Riedter mit immer noch sehr guten 288 begnügen mussten. Bei Punktgleichheit mit 874 Zählern nach insgesamt 90 Schüssen entschied schliesslich das höhere Rudentotal aller Durchgänge hauchdünn zu Gunsten der Innerschwyz. Dritte wurde der FSV Sattel 2 mit 11 Zählern weniger.

Die Schübelbachner sorgten in der Schlussrunde mit ihrem Superergebnis durch Sportgewehrschütze Bruno Jaeggi (96) sowie die treffsicheren Karabiner-Veteranen Josef Schuler (96) und Stephan Schnyder (94) einen neuen Vereinsrekord. Sie siegten vor dem MSV Brunnen-Ingenbohl 2 mit 289 und der FSG Ried-Muotathal 1 mit 288. Nicht weniger als 51 Dreiergruppen absolvierten alle drei Durchgänge lückenlos.

Werner Föhn verliert nur einen Punkt

Das Einzelklassement der Schlussrunde gewinnt der ehemalige JU+VE-Sieger Werner Föhn (FSG Ried-Muotathal) mit der Sportwaffe und 99 Zählern. Mit dem Stgw 57/03 glänzt Jürg Hofstetter (MSV Brunnen-Ingenbohl) mit 97. Und das Feld E meistern mit je 96 Josef Schuler (GS Schübelbach) mit dem Karabiner und Paul Vektor (FS Altendorf) mit dem Sturmgewehr 90 als Beste ihres Fachs.

Auch die dritte Auflage der Schwyzer Kantonalen Veteranen-Gruppenmeisterschaft 300m darf als sportlich wertvoll und gelungen bezeichnet werden. Bereits wurde das spezielle Reglement von einem anderen Kantonalver-



Der begnadete Karabiner-Matcheur Sepp Schuler sicherte als Schlusschütze mit 96 Zählern den Schübelbachner Erfolg. (Archivbild)



Die Siegergruppe der Schlussrunde der Schwyzer Kantonalen Veteranen-Gruppenmeisterschaft 300m, die GS Schübelbach mit (von links) Josef Schuler, Bruno Jaeggi und Stephan Schnyder. (Bild Fredy Züger)

band auch erfolgreich angewendet. Dieser Heimwettkampf weckt den Ehrgeiz – wesentlich mehr als ein Training – und animiert zu Höchstleistungen. – Die vollständige Rangliste ist unter www.svvs.ch ersichtlich.

AUSZUG AUS DER RANGLISTE

Gruppen 3. Runde:

1. GS Schübelbach 1 293 Punkte; 2. MSV Brun-

nen-Ingenbohl 2 289; 3. FSG Ried-Muotathal 1 288; 4. FSG Burg-Schwyz 1 288; 5. FS Feusisberg 1 288; 6. FSG Ried-Muotathal 2 287; 7. SV Seewen 1 287; 8. SG Trachslau 1 286; 9. BS Küsnacht am Rigi 2 286; 10. MSV Brunnen-Ingenbohl 1 285.

Einzel Sportwaffen 3. Runde:

1. Werner Föhn 54 (FSG Ried-Muotathal) 99 Punkte; 2. Josef Kälin 50 (SG Trachslau); 3. The-

res Eberhard 60 (BS Küssnacht am Rigi) 98; 4. Albert Stössel 47 (Sattel FSV) 97; 5. Werner Stump 60 (SV Ibach-Schönenbuch) 97; 6. Bruno Pfyl 49 (MSV Brunnen-Ingenbohl) 96; 7. Hugo Heinzer 50 (FSG Ried-Muotathal) 96; 8. Robert Kistler 50 (FS Reichenburg) 96; 9. Armin Schmidig 53 (SV Seewen) 96; 10. Bruno Jaeggi 55 (GS Schübelbach) 96; 11. Stefan Kuriger 56 (MSV Willerzell) 96; 12. Josef Suter 59 (SG Unteriberg) 96; 13. Bruno Imlig 64 (SV Ibach-Schönenbuch) 96. – Total 44 Klassierte

Einzel Sturmgewehr 57/03 3. Runde:

1. Jürg Hofstetter 58 (MSV Brunnen-Ingenbohl) 97 Punkte; 2. Josef Späni 60 (FSV Sattel) 96; 3. Karl Stadelmann 60 (FS Altendorf) 95; 4. Peter Ebnöther 57 (SV Freienbach-Pfäffikon) 94; 5. Paul Suter 62 (SG Muotathal) 94. – Total 48 Klassierte.

Einzel Karabiner, Sturmgewehr 90 und 57/02 3. Runde:

1. Josef Schuler 54 (GS Schübelbach) 96 Punkte; 2. Paul Vettor 55 (FS Altendorf) 96; 3.

Emil Keller 58 (FS Altendorf) 96; 4. Franz Betschart 61 (FSG Burg-Schwyz) 96; 5. Reinold Betschart 55 (MSV Brunnen-Ingenbohl) 95; 6. Arthur Seeholzer 44 (FSS Feusisberg) 94; 7. Markus Steiner 56 (FSG Burg-Schwyz) 94; 8. Stephan Schnyder 58 (GS Schübelbach) 94; 9. Theo Schelbert 64 (SG Muotathal) 94; 10. Alois Kälin 56 SV Tell Einsiedeln) 93; 11. Romy Heinzer 59 (FSG Ried-Muotathal) 93; 12. Herbert Zehnder 60 (SG Bennau) 93; 13. Stefan Haas 61 (FSS Feusisberg) 93; – Total 61 Klassierte.

Schlussrangliste Gruppen nach drei Runden:

1. FSG Ried-Muotathal 1 874 Punkte (Schwyzer Veteranen-Gruppenmeister); 2. GS Schübelbach 1 874; 3. FSV Sattel 2 863; 4. FSV Sattel 1 860; 5. FSG Burg-Schwyz 1 859; 6. MSV Brunnen-Ingenbohl 2 859; 7. FSS Feusisberg 1 859; 8. SG Trachslau 1 859; 9. BS Küssnacht am Rigi 1 856; 10. FSG Ried-Muotathal 2 954. Total 51 klassierte Gruppen, 20 mit Auszahlung.

Je drei Schützenveteraninnen oder -Veteranen eines Vereins bilden bei diesem Wettbewerb eine Gruppe und absolvieren im Heimstand, über die ganze Saison verteilt, drei Runden mit je einer Zehnerpasse auf die Scheibe A10. Konkurriert werden kann mit allen Sportgeräten, wobei beim Gruppenresultat ein punktemässiger Sportgeräte- und Altersausgleich erfolgt, um eine faire Gruppenrangierung zu ermöglichen. Für die Schlussrangliste werden dann die drei Umgänge addiert.

*Fredy Züger, Präsident
Schwyzer Schützenveteranen*

Die Schweizerische Veteranen-Einzelmeisterschaft 2024 im Kanton Schwyz

227 Veteranen (+2 gegenüber dem Vorjahr) absolvierten in diesem Jahr die Programme der Schweizerischen Veteranen-Einzelmeisterschaft. Es waren dies 184 Teilnehmer mit dem Gewehr, Distanz 300 m (Kat. A, D und E), 18 mit der Pistole, Distanz 50 m (Kat. A, B und C) sowie 25 mit der Pistole, Distanz 25 m (Kat. D und E). An 198 Teilnehmer durfte eine Kranzkarte abgegeben werden, was eine Auszeichnungsquote von 87,2% ergibt.

Die beiden Passen der SVEM, welche im Heimstand absolviert wurden, galten gleichzeitig als Ausscheidung für die allfällige Teilnahme am JU+VE-Final, der am 26. Oktober 2024 auf der Schiessanlage «Guntelsey» in Thun durchgeführt wird.

Der Vorstand des SVVS hofft auch im 2025 wiederum auf eine grosse Teilnahme an der Schweizerischen Veteranen-Einzelmeisterschaft.

Auszug aus der kantonalen Rangliste der SVEM

Gewehr:

300 m Kategorie A – Sportwaffen

1. Stump Werner, 60, Ibach, 197; 2. Heinzer Hugo, 50, Ried (Muotathal), 195; 3. Kälin Josef, 50, Schindellegi, 194; 4. Kälin Arnold, 47, Pfäffikon SZ, 193; 5. Moser Eugen, 51, Rothenthurm, 193; 6. Föhn Werner, 54, Brunnen, 193; 7. Kuriger Stefan, 56, Einsiedeln, 193; 8. Eberhard Theres, 60, Steinhausen, 193; 9. Heinzer Ruedi, 63, Ried (Muotathal), 193; 10. Pfyl Bruno, 49, Brunnen, 192; 11. Ulrich Josef, 63, Schwyz, 192; 12. Schnyder Karl, 46, Siebnen, 191; 13. Betschart Paul, 49, Muotathal, 191; 14. Jaeggi Bruno, 55, Siebnen, 191; 15. Suter Josef, 59, Unteriberg, 191; 16. Steiner Heinz, 62, Lachen SZ, 191; 17. Marty Markus, 63, Brunnen, 191; 18. Wyler Hanspeter, 48, Freienbach, 190; 19. Bellmont Josef, 58, Unteriberg, 190; 20. Weber Markus, 60, Altendorf, 190 – (50 Klassierte).

300 m Kategorie D

– Armeewaffen – Stgw57-03

1. Schelbert Karl, 59, Siebnen, 194; 2. Schuler Albert, 56, Sattel, 193; 3. Suter Paul, Ried (Muotathal), 190; 4. Besmer Bruno, 56, Bennau, 189; 5. Ebnöther Peter, 57, Freienbach, 189; 6. Akeret Walter, 45, Schindellegi, 188; 7. Kälin Josef, 58, Einsiedeln, 188; 8. Betschart

Adolf, 60, Muotathal, 188; 9. Suter Beat, 62, Sattel, 188; 10. Marty Albert, 48, Oberiberg; 187; 11. Staub Anton, 56, Samstagern, 187; 12. Stadelmann Karl, 60, Tuggen, 187; 13. Betschart Edgar, 62, Sattel, 187; 14. Schnyder Rita, 54, Vorderthal, 186; 15. Späni Josef, 60, Sattel, 185; 16. Hofstetter Jürg, 58, Seewen SZ, 184; 17. Flüeler Georges, 44, Freienbach, 182; 18. Ruoss Walter, 52, Tuggen, 182; 19. Ehrler Markus, 62, Brunnen, 182 – (55 Klassierte).

300 m Kategorie E – Armeewaffen – Kar./Stgw90

1. Steiner Elisabeth, 49, Schwyz, 189; 2. Heinzer Erwin, 54 Ried (Muotathal), 189; 3. Betschart Franz, 61, Schwyz, 189; 4. Schmidig Meinrad, 54, Ried (Muotathal), 188; 5. Betschart Reinold, 55, Brunnen; 6. Betschart Martin, 58, Ibach, 186; 7. Wichert Lukas, 62, Altendorf, 186; 8. Seeholzer Arthur, 44 Feusisberg, 185; 9. Betschart Josef, 53, Schwyz, 184; 10. Heinzer Martin, 55, Illgau, 184; 11. Schnyder Stephan, Buttikon SZ, 184; 12. Schuler Meinrad, 51, Siebnen, 183; 13. Schuler Josef, 54, Siebnen, 183; 14. Suter Peter, 55, Ried (Muotathal), 183; 15. Keller Emil, 58, Altendorf, 183; 16. Müller Anton, 42, Küssnacht am Rigi, 182; 17. Heinzer Albin, 49, Illgau, 182 – (79 Klassierte).